

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 19. Juli 2024
Jahrgang 67

Nummer 29

Einzelpreis 0,65 €

Großer Erfolg für Schlierbacher Turner!



Am Sonntag, den 7. Juli 2024 fand das Württembergische Mehrkampflandesfinale (Kunstturnen und Leichtathletik kombiniert) in Heidenheim statt. Angetreten sind 484 Mehrkämpfer in unterschiedlichsten Disziplinen und Altersklassen aus 83 Vereinen. Der Württembergische Landessieg im Mehrkampf 2024 und damit der 1. Platz auf dem Treppchen in Altersklasse 8 ging dieses Jahr an Valentin Sturm vom TSV Schlierbach (Abt. Turnen), der mit seinen ebenso erwähnenswert siegreichen Turnkollegen Florian Sturm (21. Platz AK11), Damian Welzel (25. Platz AK10), Silas Friedrich (12. Platz AK8) und Mats Prosser (6. Platz AK10) für den Turngau Staufan angetreten war. Starke Schlierbacher. Gratulation und weiter so!



100 Jahre
1924 - 2024
MUSIKVEREIN
HARMONIE
SCHLIERBACH

Oifach MIR

SCHLIERBACHER MUSIKTAGE IM FESTZELT

19. - 21. JULI 24

**FR 19. JULI SCHLIERBACH
HOCH 3** 

SA 20. JULI WASENPARTY



**SO 21. JULI FEST DER
BLASMUSIK**

WWW.MUSIKVEREIN-SCHLIERBACH.DE

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesthemen Rosengarten wächst – Förderung über 200.000 € wurde bewilligt – Eine Erfolgsgeschichte mit Verzögerung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun ist es doch geschafft. Nachdem im letzten Sommer unsere geplante Tagespflegestation neben der „Rose“ in der Hauptstraße noch vor Baubeginn vor dem Aus stand, wurde das Projekt mit einer einzigartigen finanziellen Hilfs-Aktion durch die Gemeinde gerettet. Im Sommer 2023 wurde dem Krankenpflegeverein Schlierbach die beantragte Förderung im „Investitionsprogramm Pflege“ des Landes abgelehnt. Und das in einer Zeit, in der die Zinsen und Baukosten massiv gestiegen sind. Ohne die Beteiligung der Gemeinde wäre damals eine Fortführung des Projekts also undenkbar gewesen.

In der Folge wurde die Finanzierung auf sichere Beine gestellt und parallel dazu ein erneuter Förderantrag im „Innovationsprogramm Pflege“ eingereicht. Und dieses Mal mit Erfolg! Insgesamt 200.000 €, also die maximal mögliche Summe für unsere Einrichtung wurde bewilligt. Diese erfreuliche Entwicklung stellt die wirtschaftliche Situation unserer Tagespflege nun bedeutend besser dar.

Manchmal muss man eben doch sehr hartnäckig bleiben, um zum Erfolg zu kommen. Und der beträchtliche Aufwand hat sich wieder einmal gelohnt!

Vielen Dank an alle, die mitgekämpft haben – sei es durch viele Gespräche mit Behörden, Abgeordneten oder durch motivierende Worte. Danke an dieser Stelle nochmals an unseren Gemeinderat und den Aufsichtsrat des Krankenpflegevereins. Beide Gremien waren immer gewillt, diese wichtige Einrichtungen für unsere Gemeinde zu ermöglichen und haben mir die nötige Rückendeckung gegeben, dies auch gegenüber den Entscheidungsträgern so zu kommunizieren.

Aktuell befindet sich die Baustelle für die Tagespflegestation voll im Zeitplan. Im Spätherbst wird mit dem Richtfest gerechnet, so dass dann voraussichtlich im 2. Halbjahr 2025 die Einrichtung eingeweiht werden kann.

Herzliche Grüße
Sascha Krötz
Bürgermeister

Wartungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung

In der Zeit vom 29. Juli bis 2. August werden turnusgemäß Reparaturarbeiten an den Straßenbeleuchtungen vorgenommen. Aus diesem Grund wird die Straßenbeleuchtung in Abschnitten zeitweise tagsüber eingeschaltet. Nicht funktionierende Leuchten können nur aufgrund von Schadensmeldungen repariert werden. Hierbei sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Wir bedanken uns für Ihre Meldungen und bitten Sie auch weiterhin um Mitteilung von defekter Beleuchtung im Gemeindegebiet. Hierdurch kann die Wartung und Reparatur gezielt durchgeführt und Kosten gespart werden.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Meldung defekter Leuchten zur Verfügung:

- Telefonisch oder per E-Mail an Frau Eberle, Frau Pallasch oder Frau Rauter, Bürgerbüro, Zimmer 1 (Telefon: 07021 97006-0, E-Mail: s.eberle@schlierbach.de, a.rauter@schlierbach.de, p.pallasch@schlierbach.de)
- Homepage www.schlierbach.de
- Zur Störungsmeldung gelangen Sie unter folgendem Pfad: Startseite/Rathaus & Bürgerservice/Bürgerservice/Störungsmeldung Straßenbeleuchtung

Stationäres Hospiz
im Landkreis Göppingen e.V.



Tour de Kreisle am 26. Juli in Schlierbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vom 22. Juli bis 26. Juli fährt zum 22. mal die „Tour de Kreisle“ wieder in die Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen. Die Benefizfahrt sammelt dieses Jahr Spenden sowohl für den Betrieb des Hospizes in Faurndau, wie auch für den Neubau eines zweiten Hospiz in Geislingen in der Heidenheimer Straße. Der Spatenstich für das 6 Mio. € teure Projekt war vor wenigen Tagen. Es bringt weitere 8 stationäre Hospizplätze und zusätzlich 6 Tageshospizplätze für schwerstkranke Menschen unseres Landkreises.

Unsere „Tour de Kreisle“ startet täglich vom Werksgelände der Fa. Krauter in Göppingen. Nahezu alle Gemeinden mit ihren Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unterstützen traditionell diese Benefizaktion. Außerdem sind wir sehr dankbar, dass die Fahrt von vielen Spendern und Firmen, aber auch von Einzelpersonen, finanziell gefördert wird.

Wir kommen auch zu Ihnen nach Schlierbach am Freitag, 26. Juli. Wir sind von ca. 13 bis 13.20 Uhr beim Rathaus und werden von Herrn Bürgermeister Krötz empfangen.

Schauen Sie doch vorbei. Infomaterial über das Hospiz und auch spezielle Spenden-Couverts können Sie gerne bei unserem ehrenamtlichen Geschäftsführer Georg Kolb, Tel. 0171 8038767 anfordern.

Es grüßt Sie herzlich
Klaus Riegert
mit dem gesamten Hospizteam

Aus dem Gemeinderat

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15. Juli 2024

„Diese Sitzung heute Abend wird eine wegweisende, wichtige Sitzung.“ Mit diesen Worten eröffnete Bürgermeister Sascha Krötz die konstituierende Gemeinderatssitzung am vergangenen Montag. Auch die große Zahl der anwesenden Zuschauer zeigte, dass es sich um einen besonderen Sitzungstag handelte.

Bekanntgaben

Bürgermeister Krötz berichtete darüber, dass die Gemeinde kurzfristig nun doch eine Förderung für die Sanierung der Tagespflege Rosengarten in Höhe von 200.000 € erhalten wird. Er sprach hierzu seinen Dank an Gemeinderätin Kolbus und Gemeinderat Henzler für die sehr engagierte Mitarbeit, insbesondere im Aufsichtsrat des Krankenpflegevereins, aus.

Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024

Feststellung von Hinderungsgründen bei den gewählten Mitgliedern

Bei der Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 sind folgende Personen gewählt worden:

Catja Brandes
Klaus Buchele
Mario De Rosa
Marco Emmert
Jörn Feldsieper
Christina Foda Ndongmo
Timo Haller
Florian Henzler
Marco Höfle
Silke Kolbus
Martin Lutz
Jochen Maurer
Michael Neumann
Peter Rapp

Nach § 29 Abs. 5 GemO hat der Gemeinderat festzustellen, ob ein Hinderungsgrund nach § 29 Abs. 1 GemO gegeben ist.

Nach ausführlicher Prüfung konnten keine Hinderungsgründe bei den o. g. Personen festgestellt werden.

Nach der Überprüfung stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass keine Hinderungsgründe nach §29 GemO bei den gewählten Mitgliedern des Gemeinderats vorliegen.

Verleihung der Ehrennadel des Gemeindetages Baden-Württemberg an Gemeinderäte

Insgesamt sechs Gemeinderäte konnte Bürgermeister Krötz für ihre langjährige Gremiumsarbeit mit der Ehrennadel in Silber des Gemeindetages Baden-Württemberg ehren.



(v. l. n. r.) Peter Rapp, Bürgermeister Sascha Krötz, Martin Lutz, Klaus Buchele, Jochen Maurer, Marco Emmert, Florian Henzler

Florian Henzler, Jochen Maurer, Peter Rapp und **Martin Lutz** wurden jeweils für 10 Jahre ehrenamtliches Engagement

geehrt. Für 20 Jahre ehrenamtliches Engagement im Gemeinderat konnte **Marco Emmert** geehrt werden. Gemeinderat **Klaus Buchele** wurde sogar für 30 Jahre im Schlierbacher Gemeinderat gewürdigt.

Insgesamt konnte damit die große Zahl von 90 Jahren Gemeinderatsarbeit gewürdigt werden. Mit persönlichen Dankesworten und unter dem Beifall der Ratskollegen, der Verwaltung und den Zuhörern überreichte Bürgermeister Krötz jeweils eine Ehrennadel des Gemeindetages sowie Geschenke der Gemeinde.

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Mit **Ralf Dreizler, Gabriele Kuch** und **Kurt Moll** schiedens mit Ablauf der Legislaturperiode aus dem Gremium aus. Bürgermeister Sascha Krötz würdigte mit persönlichen Worten jeden Einzelnen und dankte jeweils mit einem Präsent für die geleistete Arbeit. Jeder für sich hat sein Fachwissen in die Arbeit des Gremiums eingebracht, somit können sich auch die Ergebnisse des umfangreichen Arbeitsprogramms in den letzten fünf Jahren sehen lassen.

Auch Marco Emmert und Florian Henzler von CDU und FUW fanden passende Worte für die ausscheidenden Gemeinderäte und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit.



(v. l. n. r.) Bürgermeister Sascha Krötz, Gabriele Kuch, Kurt Moll
Es fehlt Ralf Dreizler

Verpflichtung der gewählten Gemeinderäte

Alle bei der Wahl im Juni neu- bzw. wiedergewählten Gemeinderäte, bis auf den entschuldigenden Timo Haller, wurden mit der Verpflichtungsformel „Ich gelobe Treu der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllen meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern“ von Bürgermeister Krötz auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten verpflichtet.



(v. l. n. r.) 3. Reihe: Martin Lutz, Jochen Maurer, Jörn Feldsieper, Michael Neumann, Peter Rapp, Florian Henzler, 2. Reihe: Marco Höfle, Klaus Buchele, Catja Brandes, Marco Emmert, 1. Reihe: Mario De Rosa, Christina Foda Ndongmo, Bürgermeister Sascha Krötz, Silke Kolbus, Es fehlt: Timo Haller

Besetzung von Ausschüssen des Gemeinderats sowie der Vertretungsorgane der Gemeinde

Die Besetzung der verschiedenen Ausschüsse und Vertretungen für die kommenden fünf Jahre erfolgte entsprechend der von den Fraktionen eingereichten Vorschläge einstimmig.

Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters

Aus der Mitte des neuen Gemeinderats sind nach den Bestimmungen der Hauptsatzung zwei Stellvertreter des Bürgermeisters zu wählen. Als 1. Stellvertretenden Bürgermeister wurden aus der Mitte des Gemeinderats Herr Martin Lutz und Herr Peter Rapp vorgeschlagen. Bei der geheim durchgeführten Wahl erreichte im ersten Wahlgang Herr Martin Lutz die erforderliche Mehrheit. Somit wurde Gemeinderat **Martin Lutz** zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Anschließend wurde Gemeinderat **Peter Rapp** bei offener Wahl einstimmig zum 2. Stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Finanzzwischenbericht

Gemeindekämmerer Barner berichtete zunächst von aktuellen Themen im Finanzbereich. Es wurde angekündigt, dass die Umsetzungsfrist des § 2b UStG wahrscheinlich nochmals um zwei Jahre verlängert wird. Die Gemeinde Schlierbach hat die Regelung allerdings bereits vor zwei Jahren umgesetzt und wendet dies seither an.

Seit zwei Wochen läuft der Umstellungsprozess auf die neue SAP-Version S/4HANA. Der Prozess läuft bisher gut an.

Zum 1. Januar 2025 wird der Empfang von E-Rechnungen verpflichtend. Dieser Umstellungsprozess wird aktuell angegangen.

Zur Grundsteuerreform 2025 brachte Gemeindekämmerer Barner das Gremium auf den neuesten Stand. Im Herbst 2024 muss aller Voraussicht nach eine Hebesatzänderungssatzung zur Grundsteuer umgesetzt werden. Hintergrund ist, dass ab 1. Januar 2025 die neuen vom Finanzamt definierten Messbeträge gelten. Daher würde der alte Hebesatz zu größeren Differenzen führen, wenn der Hebesatz erst im Zuge der Verabschiedung des Haushalts für 2025 geändert wird.

Er erklärt zudem, dass die sog. „Aufkommensneutralität“ bezogen auf das Gesamtaufkommen für die Gemeinde zu sehen ist. Das heißt, dass mit einzelnen, teils starken Verschiebungen zwischen Steuerpflichtigen zu rechnen ist.

Ergebnishaushalt – Gesamtergebnis

Ordentliches Ergebnis	Plan	Prognose
Ordentliche Erträge	11.913.700 €	12.421.200 €
Ordentliche Aufwendungen	13.633.900 €	13.633.900 €
Ordentliches Ergebnis	-1.720.200 €	-1.212.700 €

Verbesserung des ordentlichen Ergebnisses um rund **0,5 Mio. €**

Finanzhaushalt – Gesamtergebnis

Investitionstätigkeit	Plan	Prognose
Einzahlungen	4.232.850 €	4.432.850 €
Auszahlungen	4.541.500 €	4.541.500 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-308.650 €	-108.650 €

Liquiditätsentwicklung

	Plan	Prognose
Stand 01.01.2024	6.754.027 €	6.754.027 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-935.450 €	-227.950 €
Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2024	5.818.577 €	6.526.077 €

Verbesserung der Liquidität zum Jahresende um rund **0,7 Mio. €**

Herr Barner stellte aktuelle Entwicklungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt vor. Es zeigte sich, dass aktuell mit einer Verbesserung der Liquidität zum Jahresende um rund 0,7 Mio. Euro zu rechnen ist. Dies ist unter anderem auf höhere Gewerbe- und Einkommenssteuereinnahmen sowie den Zuschuss zur Sanierung der Tagespflege Rosengarten zurückzuführen.

Sonstiges – Neubeschaffung einer Dosiertafel mit Verrohrung für die Kläranlage

BM Krötz berichtete, dass seit drei Jahren ein neuer, größerer Fällmitteltank in der Kläranlage installiert wurde. Leider fallen seither fast jährlich die Pumpen aus, da diese für die Dimension des neuen Tanks zu schwach sind. Es wurde daher vorgeschlagen, dass gesamte System auf den neuen Tank anzupassen. Da diese Maßnahme nicht im Haushalt bedacht wurde, wurde hier für eine außerplanmäßige Beschaffung die Zustimmung des Gemeinderats benötigt. Die Lieferung der Dosiertafel mit Verrohrung kann innerhalb der nächsten ein bis zwei Wochen stattfinden.

Zur Reduzierung des gesetzlich vorgeschriebenen Phosphatwertes im Abwasser benötigt die Kläranlage, verlässliche und gut dosierbare Pumpeinheiten für das Fällmittel.

Für den gesetzmäßigen Betrieb der Kläranlage sind neue Pumpen und eine neue Verrohrung dringend erforderlich. Deshalb wurde ein entsprechendes Angebot eingeholt.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Angebotsannahme sowie der außerplanmäßigen Ausgabe zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, die vorgestellte Maßnahme umzusetzen.



Mit einem Ferienjob die Kasse aufbessern Was junge Menschen als Minijobber zu beachten haben

Ende Juli 2024 starten in Baden-Württemberg die Sommer- und Semesterferien. Viele Schülerinnen und Schüler oder Studierende wollen ihr Taschengeld mit einem Ferienjob aufbessern. Eine gute Möglichkeit dafür ist ein Minijob. Die jungen Menschen haben beim Minijob die Möglichkeit, im Rahmen der zulässigen Stundenzahl nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, erste Arbeitserfahrung zu sammeln und wertvolle Fähigkeiten zu erlernen.

Kurzfristiger Minijob ohne Verdienstgrenze

Bei Minijobs wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: Zum einen gibt es Minijobs mit einer Verdienstgrenze von 538 € monatlich und zum anderen kurzfristige Minijobs ohne Verdienstgrenze, dafür aber zeitlich begrenzt.

Für einen Ferienjob, der nur wenige Wochen lang und nicht berufsmäßig ausgeübt wird, bietet sich der kurzfristige Minijob an. Hier ist die Dauer der Beschäftigung entscheidend. Begrenzt ist der kurzfristige Minijob von vornherein auf einen Zeitraum von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen im Kalenderjahr. Er ist sozialversicherungsfrei, aber steuerpflichtig. Hier gibt es keine Verdienstbeschränkung.

Minijob mit Verdienstgrenze

Stellen Arbeitgeberinnen oder Arbeitgeber vor Beginn der Beschäftigung fest, dass die Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung nicht eingehalten werden können, kann auch ein Minijob mit Verdienstgrenze ausgeübt werden. Bei diesem dürfen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jedoch durchschnittlich nicht mehr als 538 € im Monat verdienen. Er kann dafür dauerhaft ausgeübt werden.

Bei einem Minijob mit Verdienstgrenze tragen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber den größten Teil der Abgaben zur Sozialversicherung. Minijobberinnen und Minijobber zahlen in der Regel nur einen Eigenanteil zur Rentenversicherung, denn Minijobs mit Verdienstgrenze unterliegen der Rentenversicherungspflicht. Die Menschen im Minijob haben die gleiche rentenrechtliche Absicherung wie bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Von dieser Rentenversicherungspflicht können sie sich jederzeit befreien lassen. In diesem Fall entfällt der Eigenanteil zur Rentenversicherung, sie verzichten damit aber auch auf wertvolle Leistungen der Rentenversicherung.

Weitere Informationen rund um das Thema Minijobs gibt es auf www.minijob-zentrale.de

	Minijob mit Verdienstgrenze	Kurzfristige Beschäftigung
Dauer	Keine zeitliche Begrenzung.	Maximal 3 Monate oder 70 Arbeitstage. Nicht dauerhaft oder regelmäßig, sondern nur gelegentlich.
Verdienstgrenze	Aktuell durchschnittlich 538 € pro Monat.	Keine Verdienstgrenze.
Beiträge Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber	Grundsätzlich Pauschalbeträge zur Kranken- und Rentenversicherung und Umlagen. Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.	Keine Sozialversicherungsbeiträge, grundsätzlich nur Umlagen. Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Beiträge zur Rentenversicherung; Befreiung möglich.	Keine Beiträge.
Steuern	Pauschal mit 2 % oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.	Unter bestimmten Voraussetzungen mit einer pauschalen Lohnsteuer von 25 % oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.

Quelle: Minijob-Zentrale; Stand: Juni 2024

Auszubildende: Vom ersten Tag an abgesichert Hierfür steht die gesetzliche Rentenversicherung

Im August und September beginnt das neue Ausbildungsjahr. Gut zu wissen: Auszubildende sind ab Tag eins in der gesetzlichen Rentenversicherung abgesichert. Dieser Schutz erstreckt sich von Leistungen zur Rehabilitation über Erwerbsminderungs- bis hin zu Hinterbliebenenrenten, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Auszubildende sorgen für die Rente vor

Während der Ausbildung verdienen junge Menschen meist wenig Geld. Neben Steuern müssen die Auszubildenden auch Abgaben für die Sozialversicherung zahlen – unter anderem für die Rentenversicherung. Diese Beiträge sind aber gut angelegt, denn damit sorgen die Jugendlichen bereits für ihr Alter vor. Zudem können die Berufseinsteigenden weitere Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung abrufen.

Wann springt die Rentenversicherung ein?

Auszubildende sind bereits ab Tag eins der Ausbildung gegen die Risiken eines Arbeitsunfalls oder bei einer Berufskrankheit abgesichert. Zudem haben sie Anspruch auf Rehaleistungen oder – wenn gar nichts mehr geht – eine Erwerbsminderungsrente. Bei einem tödlichen Arbeitsunfall sind die Angehörigen ebenfalls abgesichert: Die Rentenversicherung zahlt Renten an Witwen, Witwer, eingetragene Lebenspartner oder Waisen ihrer Versicherten. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt diese Absicherung auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde

und die amtlichen Bekanntmachungen:

Bürgermeister Sascha Krötz oder seine Stellvertreterin im Amt

Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30

E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag,

Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:

GO Verlag GmbH & Co. KG

Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck

Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 2,00 € pro Monat, bei Postzustellung 10,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,65 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre Berufsstarter und die Rente** Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Freiwilligendienste zahlen sich aus**Ein Plus für die Rente**

Wer in einem Freiwilligendienst arbeitet, erhält nicht nur ein Taschengeld: Dienstleistende punkten auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Während ihres Einsatzes sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert, ohne selbst Beiträge dafür zu zahlen – ob im Freiwilligen Sozialen Jahr, im Freiwilligen Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Mehr als 90.000 Freiwillige engagieren sich jedes Jahr in gemeinwohlorientierten Einrichtungen. Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernehmen sie in voller Höhe. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte.

Der Bundesfreiwilligendienst dauert in der Regel sechs bis längstens 18 Monate. Das Freiwillige Soziale und das Freiwillige Ökologische Jahr sind für ein Jahr angelegt. Die in dieser Zeit gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung werden im Rentenkonto gespeichert und zahlen sich später aus: Sie erhöhen die künftige Rente und zählen zudem als Wartezeit, mit denen Rentenansprüche erfüllt werden können.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwilligendienste und Rente“, Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

**Landratsamt Göppingen****Schulungsreihe für neue Familienpatinnen und Familienpaten im Herbst**

Unterstützung für Familien in herausfordernden Situationen **In einer Zeit, in der familiäre Herausforderungen zunehmen, bietet die Unterstützung durch Familienpatinnen und -paten eine wertvolle Hilfe.**

Familienpat*innen können in vielfältigen Situationen Unterstützung leisten, sei es bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, emotionalen Belastungen oder organisatorischen Herausforderungen.

Warum Familienpat*innen gebraucht werden

Familien stehen oft vor unvorhergesehenen Herausforderungen. Ein Beispiel ist die Familie Müller. Nach der plötzlichen Erkrankung der Mutter steht der Vater vor der schwierigen Aufgabe, Arbeit, Haushalt und Kinderbetreuung zu jonglieren. Die ein- und vierjährigen Kinder leiden unter der neuen Situation und beide Elternteile sind überfordert. Ein Familienpate oder eine Familienpatin könnte in diesem Fall eine wertvolle

Unterstützung bieten. Familienpat*innen unterstützen bei der Organisation des Alltags, bieten emotionale Unterstützung und begleiten bei Behördengängen oder Arztterminen. Um solchen Familien zu helfen, startet im Herbst eine neue Schulungsreihe für zukünftige Familienpate*innen.

Start der neuen Schulungsreihe für Familienpat*innen ist am 27. September 2024.

Die Schulung umfasst insgesamt sechs Termine und wird von der Anlaufstelle Frühen Hilfen in Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie Geislingen organisiert. Sie bietet eine umfassende Vorbereitung auf die Aufgaben von Familienpat*innen. Die Teilnehmenden lernen unter anderem:

- Grundlagen der Familienarbeit und Kommunikation
- Rolle und Aufgabe als Familienpate
- Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen
- Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen
- Verschiedenheit von Familiensystemen in unterschiedlichen Kulturen und Kontexten

Mit der neuen Schulungsreihe möchten die Frühen Hilfen dazu beitragen, dass mehr Familienpat*innen ausgebildet werden, um betroffenen Familien in schwierigen Zeiten zur Seite stehen zu können. Alle, die sich engagieren möchten, sind herzlich eingeladen, an der Schulungsreihe teilzunehmen und damit einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Familien in unserer Region zu leisten.

Die Termine sind: 27. September, 4. Oktober, 11. Oktober, 17. Oktober, 8. November und 22. November 2024.

Die Schulung findet jeweils von 16 – 19 Uhr im Haus der Familie Geislingen, Gutenbergstraße 9, 73312 Geislingen/Steige statt. Die Teilnahme ist kostenlos und offen für alle Interessierten. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Interesse geweckt? Jetzt anmelden!

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich ab sofort für die Schulungsreihe anmelden. Zur Anmeldung und bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Frühen Hilfen des Landkreises Göppingen unter der Telefonnummer 07161 202-4223 oder kontaktieren Sie die Ansprechpartner*innen in Ihrer Kommune. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.fruhe-hilfen-gp.de/Familienpatenschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam Familien in unserem Landkreis zu stärken und zu unterstützen.

Über die Frühen Hilfen Göppingen

Die Frühen Hilfen Göppingen bieten umfassende Unterstützung für werdende Eltern und Familien mit Kindern bis drei Jahre. Ziel ist es, Eltern in ihrer Erziehungs- und Betreuungskompetenz zu stärken und Kindern einen gesunden Start ins Leben zu ermöglichen. Das Angebot umfasst:

- Individuelle Beratung zu Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten Lebensjahre des Kindes
- Praktische Hilfe und Unterstützung mit regelmäßigen Hausbesuchen durch Familienhebammen oder Familienkinderkrankenschwestern
- Weiterleitung an spezialisierte Beratungsstellen und Fachdienste bei besonderen Problemlagen
- Vermittlung von passgenauen und alltagspraktischen Unterstützungsangeboten in belasteten Lebenslagen

503.202 Kilometer für den Klimaschutz

Haben insgesamt 2.361 Radelnde im Landkreis Göppingen geschafft

Die drei Wochen des STADTRADELN sind um. Bei diesem internationalen Wettbewerb werden im Aktionszeitraum möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückgelegt und die dabei

geradelten Kilometer gezählt. Es soll bewusst auf das Auto verzichtet werden und auf das Fahrrad umgestiegen werden. Der Aktionszeitraum lief im Landkreis Göppingen und seinen 25 teilnehmenden Städten und Gemeinden in diesem Jahr vom 8. bis 28. Juni 2024.

„Wir freuen uns, das wieder sich im Aktionszeitraum so viele Radelnde auf den Sattel gesetzt haben und gemeinsam für den Klimaschutz Kilometer gesammelt haben. Deshalb verlosen wir auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise an Teilnehmende, die innerhalb des Zeitraums mehr als 21 Kilometer gefahren sind!“ betont Anika Kächele, die das STADTRADELN im Landkreis bereits im dritten Jahr betreute.

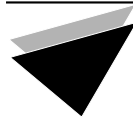
Auch wenn das STADTRADELN nun vorbei ist, läuft im Landkreis noch eine weitere Fahrrad-Aktion. Die RadSchnitzeljagd kann weiterhin befahren werden. Vom 8. Juni bis zum 18. August 2024 können kleine und große Fahrrad-Fans den Landkreis (neu) entdecken.

Bei der RadSchnitzeljagd erkunden die Teilnehmenden im Fahrradsattel auf vier buntgemischten Routen die Region vor der eigenen Haustür – individuell im Pendleralltag oder privat in der Gruppe. Das Raderlebnis bietet neben einer Menge Spaß auch die Möglichkeit, neue Radstrecken für den Alltag zu entdecken. Die Touren sind zwischen 9 und 30 Kilometer lang, locken mit spannenden Zielen und sind für neugierige Radlerinnen und Radler jeden Alters geeignet.

Eine kulinarische Reise findet sich auf der „Filstalroute“ durch Biergärten, Gasthöfe und Cafés und beginnt in Geislingen. Die Familienroute „Oberes Filstal“ fängt in Wiesensteig an und lotst zu allerlei Spielplätzen, während die „Obstroute“ ab Schlierbach durch Landschaften führt und mit Kneipp-Becken, Barfußpfad und Einkauf beim Hofladen die Naturliebhaber anspricht. Die sportliche Runde erlebt man bei der „3-Kaiserbergrouete“ entlang von Schlössern und Kirchen. Der Startpunkt ist in Donzdorf.

Auf den vier Routen gilt es, mehrere Geheimcodes zu finden, aus denen sich am Ende jeder Strecke ein Lösungswort ergibt. Dieses kann ganz einfach unter www.radkultur-bw.de/landkreis-goepplingen/radschnitzeljagd in ein Online-Formular eingetragen werden. Den ersten Plätzen winken Übernachtungen in einem vom ADFC zertifiziertem Bett+Bike Gasthof. Darüber hinaus gibt es hochwertige Sachpreise zu gewinnen.

Die Preisverleihungen beider Radveranstaltungen werden zusammengelegt. Merken Sie sich deshalb den **29. September 2024** vor. Im Rahmen der Förderung durch die Initiative RadKULTUR findet dieses Jahr der große RadAKTIONSTAG am Sonntag, den 29. September 2024 statt. Geplant ist eine Sternfahrt von Göppingen nach Eislingen über die B10 und viele Aktionen rund ums Rad. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich vor Ort auf eine Fahrradwaschanlage, einen Dunkeltunnel, ein Smoothie Bike und mehr freuen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Weitere Informationen zum Programm und zum zeitlichen Ablauf folgen unter: www.radkultur-bw.de/landkreis-goepplingen



Schulnachrichten



**Volkshochschule
Schlierbach**

Kurs-Nr. 20552

Line Dance für Einsteiger

Ursprünglich aus den USA kommend, ist Line Dance ein Gesellschaftstanz, bei dem man in Reihen nebeneinander und hintereinander stehend eine choreografierte Abfolge von Tanzschritten tanzt. Line Dance macht vor allem Spaß, ist für jedes Alter geeignet und hält fit. Beim Line Dance braucht man keinen Tanzpartner. Line Dance ist international. Wolltest du nicht auch schon mit Line Dance beginnen?! Dann haben wir genau das Richtige für dich! Komm in unseren Einsteiger-Kurs und lerne mit uns verschiedene Tänze.

**Elli Frank und Heike Maier,
Trachtenverein Schlierbach**

**6 Termine, ab Mittwoch, 11. September,
18 – 19.15 Uhr**

Vereinsheim des Trachtenverein Schlierbach e. V.

Gaiserstraße 2 – 4

Gebühr: 36 €

Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de oder

Telefon 07021 9700613

Kurs-Nr. 30156

Yoga für Senioren

Vitalität, Gesundheit und geistige Frische hängen nur bedingt mit dem biologischen Alter zusammen. Yoga verhilft zu einem erfüllten, selbstbestimmten Dasein mit hoher Lebensqualität und Sinnfindung in allen Lebensabschnitten. Senioren-Yoga beginnt sanft und bringt schrittweise Flexibilität, Muskelkraft und Atemvolumen. Es stabilisiert das Herz-Kreislauf-System, hilft bei Bluthochdruck, Rücken- und Gelenkproblemen. Durch die vielfältigen Yon-Übungen im Stehen und Sitzen wird das Körpergefühl sensibilisiert und damit auch die Koordinationsfähigkeit. All diese positiven Effekte vereint führen zu mehr Vitalität und Aufmerksamkeit.

Selina Sonko, Yogalehrerin

Montag, 16. September, 16.30 – 18 Uhr, 16 Kurstage

Rathaus, Bürgersaal

Gebühr: 189 €

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Yogamatte, kleines Kissen, Decke.

Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de oder

Telefon 07021 97006-13

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	0800 6101-767

Störungsmeldung Strom

EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761 19240
Polizei-posten Ebersbach	07163 10030
Polizeirevier Uthingen	07161 93810

Kurs-Nr. 10951**Kirchheim – Fachwerkkunst & Braugenuss**

Das meistfotografierte Fachwerkhaus der Stadt Kirchheim dürfte das Rathaus sein. Bei dieser Tour wechseln Sie die Perspektive und lassen den Blick vom Turm auf die Fachwerkstadt zu Ihren Füßen gleiten. Nach dem Abstieg und einem kurzen Spaziergang werden Sie bei der ersten Gasthausbrauerei in die Geheimnisse der Braukunst eingeweiht. Zum Abschluss darf ein kleines Probierbier nicht fehlen.

Herr Schleger**Dienstag, 8. Oktober, 16.30 Uhr**

Treffpunkt: Max-Eyth-Straße 15, Kirchheim

Gebühr: 23 € incl. 1 Dätscher und 1 kleines hausgebrautes Bier

Anmeldung: s.deuschle@schlierbach.de oder
Telefon 07021 97006-13**Schlierbach**

Gymnastikraum der Dorfwiesenhalle

dienstags 14.45 bis 15.30 Uhr

Dozentin: Rebekka Grandl

Ebersbach

Saal der Musikschule

mittwochs 17 bis 17.45 Uhr

Dozentin: Alexandra Herz

Die Unterrichte kosten 27 € im Monat.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und kommen Sie mit Ihrem Kind zu einer kostenlosen Schnupperstunde.**Telefon 07163 532932,****E-Mail: info@musikschule-ebersbach.de****Musikschule****Ebersbach/Schlierbach e. V.**

Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach

Telefon 07163 532932, Fax 07163 533138

Info@musikschule-ebersbach.de

www.musikschule-ebersbach.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Dienstag 14 bis 16 Uhr

**Freie Plätze ab September 2024****Unverbindlicher Schnuppertermin im September****Für Kinder von 3 – 4 Jahren****Musikzwerge**

Roßwälden

Farrenstall

montags 15.45 bis 16.30 Uhr

Dozentin: Rebekka Grandl

Schlierbach

Gymnastikraum der Dorfwiesenhalle

dienstags 15.30 bis 16.15 Uhr

Dozentin: Rebekka Grandl

Ebersbach

Saal der Musikschule

mittwochs 16.15 bis 17 Uhr

Dozentin: Alexandra Herz

Für Kinder von 4 – 6 Jahren**Musikriesen**

Roßwälden

Farrenstall

montags 16.30 bis 17.15 Uhr

Dozentin: Rebekka Grandl

**Kindergarten-
nachrichten**

„Kleine Menschen – große Gefühle! von links nach rechts Tine Stübs und Markus Mitterhofer

„Kleine Menschen – große Gefühle“**Hilfen zum Wut wegzaubern – ein Workshop für Eltern**

Am letzten Mittwoch fand im Farrenstall ein besonderer Workshop für Eltern statt, Organisiert von Frau Stübs und Herr Mitterhofer und durchgeführt von Frau Stübs. Unter dem Titel „**Kleine Menschen – große Gefühle, Hilfen zum Wut wegzaubern**“ bot dieser erste Workshop den Eltern wertvolle Einblicke und praktische Lösungen zum Umgang mit kindlicher Wut.

Frau Stübs zeigt auf eindrucksvolle Weise, dass Eltern die Fähigkeit besitzen, Probleme zu analysieren und Lösungen zu finden – ganz ohne Hexerei. Sie verdeutlichte, dass die Ansätze und Hilfsmittel zur Bewältigung von Wut in jeden Einzelnen stecken. Der Abend war ein voller Erfolg, geprägt von positiven Rückmeldungen der Eltern, die aktiv und interessiert teilgenommen haben.

Ein besondere Erwähnung verdient eine Mitarbeiterin, die mit großer Begeisterung und Engagement den Workshop bereichert und den Inhalt auf fesselnde Weise vermittelte. Ein herzliches Dankeschön geht an alle teilnehmenden Eltern und insbesondere an Tine, mit der die Organisation und die Vorbereitung des Konzepts dieses Workshops großen Spaß gemacht hat.

Dieser Abend markierte den Auftakt einer Reihe von Workshops, die von unseren Kitas und der Gesamtleitung angeboten werden. Unser Ziel ist es, in Zukunft noch mehr Workshops zu verschiedenen Themen anzubieten, um Eltern weiterhin zu unterstützen und zu begleiten.

„Es gibt keine größeren Entdeckungen und Wunder, als die, die wir in unseren Kindern finden“

Herzlichen Dank an alle!

Mitterhofer Markus

Fundsachen

- Brille (Tankstelle)

Eigentumsansprüche können auf dem Fundamt, Zimmer 1, im Rathaus geltend gemacht werden.

Zu verschenken

Eine Bürgerin sucht eine gebrauchte Waschmaschine. Sollten Sie Ihre nicht mehr benötigen und zur Verfügung stellen könnten, würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen würden unter 97006-12 (Anja Beißer).

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Sterbefall

am 14. Juli Franz Rudolf Landa

Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

Apothekendienst

Samstag, 20. Juli 2024

Apotheke Jesingen, Kirchheimer Straße 21, Kirchheim,
Telefon 59251

Sonntag, 21. Juli 2024

Apotheke Horch Pharmacie, Kirchstraße 10, Nürtingen,
Telefon 07022 33883

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung Krankenpflegestation, Telefon 44243

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr
In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am 20. und 21. Juli

Schwester Anja, Schwester Susanne und Schwester Tabea



Hauswirtschaftliche Versorgung Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

**Einsatzleiterin Monika Rehm,
Telefon 4829650, Fax 488855**

Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.